Schriften zum Migrationsrecht 40

Nikolaus Goldbach

Die Sozialen Rechte der Flüchtlinge nach Kapitel IV der Genfer Flüchtlingskonvention

Überstaatliche Vorgaben und ihre Umsetzung in Deutschland

Nomos

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

Schriften zum Migrationsrecht

Herausgegeben von

Prof. Dr. Jürgen Bast, Universität Gießen

Prof. Dr. Ulrike Davy, Universität Bielefeld

Prof. Dr. Anuscheh Farahat, Universität Erlangen-Nürnberg

Prof. Dr. Andreas Fischer-Lescano, Universität Bremen

Prof. Dr. Marie-Claire Foblets,
MPI für ethnologische Forschung, Halle

Prof. Dr. Thomas Groß, Universität Osnabrück

Dr. Konstanze Jüngling,
Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Prof. Dr. Winfried Kluth, Universität Halle-Wittenberg

Prof. Dr. Nora Markard, Universität Münster

Prof. Dr. Daniel Thym, Universität Konstanz

Prof. Dr. Mattias Wendel, Universität Leipzig

Band 40

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

Nikolaus Goldbach

Die Sozialen Rechte der Flüchtlinge nach Kapitel IV der Genfer Flüchtlingskonvention

Überstaatliche Vorgaben und ihre Umsetzung in Deutschland

Nomos

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

Onlineversion
Nomos eLibrary

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de abrufbar.

Zugl.: Kassel, Univ., Diss., 2021
Datum der Disputation: 16.11.2021

ISBN 978-3-8487-8504-9 (Print)

ISBN 978-3-7489-3298-7 (ePDF)

1. Auflage 2022
© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2022. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

Für Christine

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde im Sommersemester 2021 vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der Universität Kassel als Dissertation angenommen. Für die Veröffentlichung erfolgte eine minimale Überarbeitung. So wurden punktuell zwischenzeitlich erschiene Literatur sowie besonders relevante Rechtsprechung eingearbeitet. Ansonsten ist Literatur und Rechtsprechung bis einschließlich Dezember 2020 berücksichtigt. Gesetze haben, soweit nicht anders angegeben, den aktualisierten Rechtsstand vom 31.12.2021. Der Sachstand der Arbeit ist ebenfalls größtenteils derjenige der eingereichten Fassung, lediglich statistische Werte wurden an einigen sinnvollen Stellen aktualisiert.

Mit allen personenbezogenen Bezeichnungen innerhalb dieser Arbeit sind stets alle Geschlechter (binär und nicht-binär) gemeint, auch wenn dort, wo eine geschlechtsneutrale Bezeichnung nicht ohne Umstände möglich bzw. existent ist, das generische Maskulinum genutzt wird.

An dieser Stelle ist es üblich, dass einige Dankesworte an die Personen gerichtet werden, die den Prozess, der hinter einer Arbeit wie dieser steckt, in verschiedenster Form begleitet haben. Auch ich möchte mich dieser Tradition hiermit gerne anschließen:

Mein herzlicher Dank gilt zuallererst meinem Doktorvater, Herrn Prof. Dr. Andreas Hänlein, bei dem ich nach Abschluss meines Studiums als wissenschaftlicher Mitarbeiter in jeder Hinsicht lehrreiche und wertvolle fünf Jahre am Fachgebiet für Wirtschafts-, Arbeits- und Sozialrecht verbringen durfte. Seine vielseitige Unterstützung sowie seine ausgewogen intensive Betreuung haben wesentlich zum Gelingen dieser Arbeit beigetragen. Auch für die gegebenen Freiheiten, neben der Lehrstuhlarbeit und der Dissertation weitere für mein persönliches und akademisches Fortkommen förderliche Projekte in Angriff nehmen zu können, bin ich ihm sehr dankbar.

Ein ebenfalls herzlicher Dank gilt meiner Zweitbetreuerin, Prof.in Dr.in Anne Walter, für die schnelle Erstellung des Gutachtens sowie vor allem für die gemeinsamen Gespräche, aus denen ich stets neue Motivation und Inspiration gewinnen konnte.

Für die anregende und intensive Diskussion meiner Arbeit im Rahmen der Disputation gilt mein Dank – neben den beiden Vorgenannten –

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

den weiteren Mitgliedern meiner Prüfungskommission: Frau Prof.in Dr.in Sonja Buckel und Herrn Prof. Dr. Felix Welti.

Ich danke darüber hinaus allen Kolleg:innen am Institut für Wirtschaftsrecht sowie am Institut für Sozialwesen der Universität Kassel, die einen Teil meines Weges begleitet haben, für stets gesellige Mensabesuche oder Kaffeerunden und die dabei stattfindenden fachlichen, aber im Regelfall außerfachlichen Gespräche, die für etwas Zerstreuung im Alltag sorgen konnten. Ebenso möchte ich meinen Mitstreiter:innen im Promotionskolleg „Soziale Menschenrechte" für die guten Erfahrungen bei den gemeinsamen Veranstaltungen, viele hilfreiche Hinweise zu meiner Arbeit und den Blick über den Tellerrand aus anderen wissenschaftlichen Disziplinen danken.

Großer Dank gilt dem Vorstand der Juristischen Gesellschaft zu Kassel, die zur Veröffentlichung dieser Arbeit einen großzügigen Druckkostenzuschuss beigesteuert hat.

Besonders bedanken möchte ich mich außerdem bei Dr. Constantin Hruschka für die Aufnahme in das Autor:innenteam des im März 2022 erschienenen Handkommentars zur Genfer Flüchtlingskonvention (HK-GFK) sowie für den wertvollen Austausch im Rahmen der Konzeption und Umsetzung dieses Projekts. Durch die Mitarbeit konnte ich nicht zuletzt die Kommentierungen bereits vor Erscheinen für meine Dissertation berücksichtigen. Die von mir kommentierten Abschnitte (Art. 22 GFK sowie die Länderteile für Deutschland zu den Art. 17 – 19, zu Art. 22 und [gemeinsam mit Prof.in Dr.in Constanze Janda] zu Art. 24 GFK) sind in dieser Arbeit entsprechend nachgewiesen.

Darüber hinaus danke ich den Herausgeber:innen der Schriften zum Migrationsrecht für die Annahme meiner Arbeit in die renommierte Schriftenreihe sowie dem Nomos Verlag für die Aufnahme in das Verlagsprogramm. Vom Verlag ist Herr Dr. Matthias Knopik für die freundliche und umfassende Betreuung der Veröffentlichung hervorzuheben.

Mein allergrößter Dank gilt allerdings meiner Frau Christine, die mich in dieser entbehrungsreichen Zeit immer unterstützt hat, mir Anker und Fels war und die mir immer wieder die notwendigen Motivationsschübe für das Vorankommen gegeben hat, nicht zuletzt durch die Geburten unserer beiden wunderbaren Töchter. Ihr ist diese Arbeit in Liebe gewidmet.

Nikolaus Goldbach — Bad Hönningen, Frühjahr 2022

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

„Respecting human lives and refugee rights is not a choice, it's a legal and moral obligation."

Gillian Triggs,
UNHCR's Assistant High Commissioner for Protection

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis 21

1. Einleitung 29

1.1. Ausgangslage und Zielsetzung 32
1.1.1. Der Begriff des Flüchtlings in der öffentlichen Wahrnehmung und im Recht 39
1.1.2. Stand der Forschung 43
1.1.3. Ziele der Arbeit 48

1.2. Gang der Untersuchung 49

1.3. Methodik 52
1.3.1. Die Auslegungsregeln des Völkerrechts am Beispiel der GFK 53
1.3.1.1. Allgemeine Auslegungsregel, Art. 31 WVK 54
1.3.1.2. Ergänzende Auslegungsmittel, Art. 32 WVK 61
1.3.1.3. Auslegung bei mehreren authentischen Sprachen, Art. 33 WVK 63
1.3.1.4. Evolutive Auslegung der GFK als „living instrument“ 65
1.3.1.5. Auslegungsinstanz der GFK 68
1.3.2. Auslegung des innerstaatlichen Rechts 71
1.3.3. Auslegung des EU-Rechts 73

2. Die Genfer Flüchtlingskonvention 77

2.1. Historische Entwicklung und heutige Bedeutung 78

2.2. Der maßgebliche Flüchtlingsbegriff 88
2.2.1. Flüchtlinge gem. Art. 1 (A) Abs. 1 GFK 89
2.2.2. Flüchtlinge gem. Art. 1 (A) Abs. 2 GFK 90
2.2.2.1. Begründete Furcht 91
2.2.2.2. Verfolgung 93
2.2.2.3. Verknüpfung zu den Verfolgungsgründen nach Art. 1 (A) Abs. 2 GFK 99
2.2.2.3.1. „Rasse“ 100
2.2.2.3.2. Religion 102
2.2.2.3.3. Nationalität 103
2.2.2.3.4. Zugehörigkeit zu einer bestimmten sozialen Gruppe 103

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

2.2.2.3.5. Politische Überzeugung 106
2.2.2.4. Sich außerhalb des Landes seiner Staatsangehörigkeit befinden 107
2.2.2.5. Kein Schutz durch den Heimat- bzw. Herkunftsstaat 108
2.2.2.6. Personen mit mehr als einer Staatsangehörigkeit, Art. 1 (A) Abs. 2 UAbs. 2 GFK 112
2.2.3. Zuerkennung der Flüchtlingseigenschaft – Materieller Flüchtlingsbegriff 113
2.2.4. Entfall und Ausschluss der Flüchtlingseigenschaft 116
2.2.4.1. Entfall der Flüchtlingseigenschaft nach Art. 1 (C) GFK 117
2.2.4.2. Ausschluss und Einbezug gem. Art. 1 (D) GFK 119
2.2.4.3. Ausschluss nach Art. 1 (E) GFK 121
2.2.4.4. Ausschluss nach Art. 1 (F) GFK 121
2.2.5. Zusammenfassung zum Flüchtlingsbegriff der GFK 123
2.3. Grundlegende Prinzipien der GFK abseits des Flüchtlingsbegriffs 124
2.3.1. Verbot der Ausweisung und Zurückweisung (Non-Refoulement), Art. 33 GFK 124
2.3.2. Verbot der Bestrafung wegen illegaler Einreise, Art. 31 GFK 129
2.3.3. Keine Auswirkungen auf weitergehende Rechte und Vergünstigungen, Art. 5 GFK 132
2.3.4. Die Erleichterung von Integration und Einbürgerung 134
2.4. Die Vergleichsgruppen der Gebote der Gleichbehandlung in Kapitel IV der GFK 139
2.4.1. Gleichbehandlung mit Staatsangehörigen 140
2.4.2. Gleichbehandlung mit Ausländern im Allgemeinen 141
2.5. Die Anforderungen an den Aufenthaltsstatus des Flüchtlings im Aufnahmestaat 144
2.5.1. Der Flüchtling unter der rechtlichen Gewalt des Aufnahmestaats 146
2.5.2. Der rechtmäßige Aufenthalt des Flüchtlings 150
2.5.2.1. Der rechtmäßige Aufenthalt im Sinne der GFK 152
2.5.2.2. Die Wirkung der innerstaatlichen Anerkennung 158
2.5.3. Exkurs: Der „gewöhnliche Aufenthalt“ als Anknüpfungspunkt im deutschen Sozialrecht 162

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

2.6. Verankerung der GFK im nationalen Recht und im EU-Recht 165
2.6.1. Geltung und Anwendbarkeit des Völkerrechts im deutschen Recht 165
2.6.1.1. Völkerrecht im Allgemeinen 166
2.6.1.1.1. Die klassischen Theorien – Monismus und Dualismus 166
2.6.1.1.2. Wirksamwerden durch Rechtsakt – Vollzugstheorie, Adoptionstheorie und Transformationstheorie 168
2.6.1.1.2.1. Die „allgemeinen Regeln des Völkerrechts“ 170
2.6.1.1.2.2. Völkerrechtliche Verträge 171
2.6.1.1.3. Grundsatz der Völkerrechtsfreundlichkeit des Grundgesetzes 173
2.6.1.1.4. Unmittelbare oder mittelbare Anwendbarkeit des Völkerrechts 175
2.6.1.2. Übertragung auf die Anwendbarkeit der GFK 175
2.6.2. (Ein)Wirkung des EU-Rechts 177
2.6.2.1. Grundsätze zur Geltung des EU-Rechts im deutschen Recht 178
2.6.2.2. Bezüge zur GFK im Recht der EU 181
2.6.2.2.1. Primärrecht mit Bezügen zur GFK 181
2.6.2.2.2. Sekundärrecht mit Bezügen zur GFK 191
2.6.3. Gesamtbetrachtung zur Anwendbarkeit der GFK im Mehrebenensystem 196

3. Die Sozialen Rechte der Flüchtlinge nach Kapitel IV der GFK 200

3.1. Rationierung (Art. 20 GFK) 200
3.1.1. Regelungsgehalt von Art. 20 GFK 201
3.1.1.1. Begünstigter Personenkreis 201
3.1.1.2. Bestehende Rationierungssysteme 202
3.1.1.3. Gesamte Bevölkerung 203
3.1.1.4. Betroffene Güter 204
3.1.1.5. Anforderungen des Gebots der Gleichbehandlung mit Staatsangehörigen 205
3.1.1.6. Zusammenfassendes Ergebnis zu Art. 20 GFK 207
3.1.2. Vorgaben des EU-Rechts 207
3.1.3. Umsetzung in Deutschland 209
3.1.3.1. Betroffene Regelungsbereiche 209
3.1.3.1.1. Das Ernährungssicherstellungs- und -vorsorgegesetz 211
3.1.3.1.2. Das Wirtschaftssicherstellungsgesetz und zugehörige Rechtsverordnungen 212

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

3.1.3.2. Mögliche Anwendungsszenarien in Deutschland 213
3.1.4. Zusammenfassung und Bewertung 215

3.2. Wohnungswesen (Art. 21 GFK) 216
3.2.1. Regelungsgehalt von Art. 21 GFK 216
3.2.1.1. Adressat der Verpflichtung 216
3.2.1.2. Begünstigter Personenkreis 217
3.2.1.3. Zugang zum Wohnungswesen 218
3.2.1.4. Anforderungen des Gebots der Gleichbehandlung mit Ausländern im Allgemeinen 220
3.2.1.5. Zusammenfassendes Ergebnis zu Art. 21 GFK 220
3.2.2. Vorgaben des EU-Rechts 221
3.2.2.1. RL 2013/33/EU – Aufnahmerichtlinie 222
3.2.2.2. RL 2011/95/EU – Qualifikationsrichtlinie 223
3.2.3. Umsetzung in Deutschland 224
3.2.3.1. Unterbringung während des Anerkennungsverfahrens 226
3.2.3.2. Exkurs: Aufnahmeeinrichtungen in der Corona-Pandemie 228
3.2.3.3. Zugang zu Programmen der Wohnraumförderung 231
3.2.3.4. Mietpreisregulierungen 232
3.2.3.5. Der Diskriminierungsschutz nach dem AGG 233
3.2.4. Zusammenfassung und Bewertung 235

3.3. Bildungs- und Erziehungswesen (Art. 22 GFK) 236
3.3.1. Regelungsgehalt von Art. 22 GFK 236
3.3.1.1. Normübergreifender Regelungsgehalt 237
3.3.1.1.1. Begünstigter Personenkreis 238
3.3.1.1.2. Adressaten der Verpflichtung 239
3.3.1.1.3. Zwischenergebnis 241
3.3.1.2. Zugang zu „elementary education“ wie für Staatsangehörige 241
3.3.1.2.1. Reichweite des Begriffs „elementary education“ 241
3.3.1.2.1.1. Wortlaut und gewöhnliche Bedeutung 244
3.3.1.2.1.2. Zusammenhang 247
3.3.1.2.1.3. Ziel und Zweck 253
3.3.1.2.1.4. Berücksichtigung der Entwicklung des Bildungsniveaus (im Aufnahmestaat) 256
3.3.1.2.1.5. Betrachtung der deutschen amtlichen Übersetzung 257
3.3.1.2.1.6. Ergebnis der Auslegung 259

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

3.3.1.2.2. Anforderungen des Gebots der Gleichbehandlung mit Staatsangehörigen 261
3.3.1.2.2.1. Einbezug in gesetzliche Schulpflicht 261
3.3.1.2.2.2. Strenger Maßstab bei differenzierender Behandlung – insbesondere separierte Beschulung 262
3.3.1.2.3. Zwischenergebnis 265
3.3.1.3. Zugang zu weitergehender Bildung 266
3.3.1.3.1. Zugang zu weitergehender Schul- und Berufsschulbildung 267
3.3.1.3.2. Zugang zum Studium 268
3.3.1.3.3. Zugang zu Weiterbildung und Erwachsenenbildung 269
3.3.1.3.4. Zwischenergebnis 270
3.3.1.4. Weiterer Regelungsgehalt mit Bildungsbezug 270
3.3.1.4.1. Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse 271
3.3.1.4.2. Zugang zu Stipendien 272
3.3.1.4.3. Bildungsspezifische Gebühren und Abgaben 273
3.3.1.5. Zusammenfassendes Ergebnis zu Art. 22 GFK 274
3.3.2. Vorgaben des EU-Rechts 274
3.3.2.1. RL 2013/33/EU – Aufnahmerichtlinie 275
3.3.2.2. RL 2011/95/EU – Qualifikationsrichtline 278
3.3.2.3. EU-Grundrechte-Charta 280
3.3.3. Umsetzung in Deutschland 280
3.3.3.1. Grundlagen des Bildungszugangs in Deutschland 281
3.3.3.2. Zugang zu Bildungseinrichtungen für Flüchtlinge in Deutschland 283
3.3.3.2.1. Zugang zur Schulbildung im Rahmen der Vollzeitschulpflicht 284
3.3.3.2.1.1. Regelungen zur Schulpflicht von Flüchtlingen während des Asylverfahrens 285
3.3.3.2.1.1.1. Einbezug in die Schulpflicht ab Beginn des gestatteten Aufenthalts 289
3.3.3.2.1.1.2. Einbezug in die Schulpflicht nach festgelegter Wartefrist 290
3.3.3.2.1.1.3. Einbezug in die Schulpflicht nach Zuweisung zu einer Kommune bzw. nach Ende der Wohnpflicht in einer Aufnahmeeinrichtung 292
3.3.3.2.1.1.4. Sonstige Regelungen zur Beschulung von Flüchtlingen während des Asylverfahrens 295
3.3.3.2.1.1.5. Zwischenergebnis 298

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

3.3.3.2.1.2. Zur Aufnahme von Flüchtlingen in sog. Vorbereitungsklassen 299
3.3.3.2.1.3. Exkurs: Zugang zu Schulbildung in der Corona-Pandemie 305
3.3.3.2.2. Regelungen zu weitergehender Bildung 306
3.3.3.2.3. Regelungen zum Hochschulbesuch 308
3.3.3.3. Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse 313
3.3.3.4. Zuerkennung von Stipendien 317
3.3.3.5. Bildungsbezogene Gebühren, insb. Studiengebühren 318
3.3.4. Zusammenfassung und Bewertung 320
3.4. Öffentliche Fürsorge (Art. 23 GFK) 322
3.4.1. Regelungsgehalt von Art. 23 GFK 322
3.4.1.1. Adressat der Verpflichtung 323
3.4.1.2. Begünstigter Personenkreis 324
3.4.1.3. Öffentliche Fürsorge und sonstige Hilfeleistungen 325
3.4.1.4. Anforderungen des Gebots der Gleichbehandlung mit Staatsangehörigen 327
3.4.1.5. Zusammenfassendes Ergebnis zu Art. 23 GFK 329
3.4.2. Vorgaben des EU-Rechts 330
3.4.2.1. RL 2013/33/EU – Aufnahmerichtlinie 330
3.4.2.2. RL 2011/95/EU – Qualifikationsrichtline 334
3.4.2.3. Entwurf für eine Anerkennungs-Verordnung 336
3.4.2.4. EU-Grundrechte-Charta 338
3.4.3. Umsetzung in Deutschland 340
3.4.3.1. Verfassungsrechtliche Vorgaben zum Existenzminimum 341
3.4.3.2. Fürsorgeleistungen im Anerkennungsverfahren 344
3.4.3.2.1. Leistungen nach dem AsylbLG 346
3.4.3.2.1.1. Leistungen bis zur Ausstellung des Ankunftsnachweises 346
3.4.3.2.1.2. Leistungen in den ersten 18 Monaten des Aufenthalts 347
3.4.3.2.1.3. Analogleistungen nach § 2 AsylbLG 351
3.4.3.2.1.4. Anspruchseinschränkungen im AsylbLG 354
3.4.3.2.2. Kritische Bewertung des Leistungsregimes nach dem AsylbLG 356
3.4.3.2.3. Ende der Leistungsberechtigung nach dem AsylbLG 361
3.4.3.2.4. Weitere Leistungen im laufenden Anerkennungsverfahren 365
3.4.3.2.5. Zwischenergebnis zur sozialen Fürsorge im Anerkennungsverfahren 369

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

3.4.3.3. Fürsorgeleistungen nach der Anerkennung 371
3.4.3.3.1. Leistungen nach dem SGB II – Grundsicherung für Arbeitsuchende 372
3.4.3.3.1.1. Leistungsvoraussetzungen 373
3.4.3.3.1.2. Leistungsinhalt 374
3.4.3.3.1.3. Besonderheiten für Flüchtlinge 376
3.4.3.3.2. Leistungen nach dem SGB XII – Sozialhilfe 378
3.4.3.3.2.1. Leistungsvoraussetzungen 379
3.4.3.3.2.2. Leistungsinhalt 380
3.4.3.3.2.3. Besonderheiten für Flüchtlinge 382
3.4.3.3.3. Leistungen nach dem SGB IX – Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen 384
3.4.3.3.3.1. Leistungsvoraussetzungen 385
3.4.3.3.3.2. Leistungsinhalt 387
3.4.3.3.3.3. Besonderheiten für Flüchtlinge 388
3.4.3.3.4. Zwischenergebnis zur sozialen Fürsorge nach der Anerkennung als Flüchtling 388
3.4.4. Zusammenfassung und Bewertung 389
3.5. Regelungen zur sozialen Sicherheit (Art. 24 GFK) 391
3.5.1. Regelungsgehalt von Art. 24 GFK 392
3.5.1.1. Adressat der Verpflichtungen 392
3.5.1.2. Begünstigter Personenkreis 393
3.5.1.3. Systeme Sozialer Sicherheit (Art. 24 Abs. 1 Lit. b GFK) 394
3.5.1.4. Bedeutung und Reichweite der Vorbehaltsregelungen (Art. 24 Abs. 1 Lit. b UAbs. (i) u. (ii) GFK) 396
3.5.1.5. Leistungen an Hinterbliebene im Ausland (Art. 24 Abs. 2. GFK) 398
3.5.1.6. (Wohlwollende) Anwendung von Sozialversicherungsabkommen (Art. 24 Abs. 3, 4 GFK) 399
3.5.1.7. Anforderungen des Gebots der Gleichbehandlung mit Staatsangehörigen 401
3.5.1.8. Zusammenfassendes Ergebnis zu Art. 24 GFK 401
3.5.2. Vorgaben des EU-Rechts 402
3.5.2.1. RL 2013/33/EU – Aufnahmerichtlinie 403
3.5.2.2. RL 2011/95/EU – Qualifikationsrichtline 403
3.5.2.3. Entwurf für eine Anerkennungs-Verordnung 404
3.5.2.4. VO (EG) 883/2004 – Sozialrechtskoordinierung 405
3.5.2.5. EU-Grundrechte-Charta 406

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

3.5.3. Umsetzung in Deutschland 407
3.5.3.1. Einbezug in die Sozialversicherung 408
3.5.3.1.1. Allgemeine Anknüpfungspunkte des Einbezugs in die Sozialversicherung 408
3.5.3.1.2. Die einzelnen Zweige der Sozialversicherung 412
3.5.3.1.2.1. Gesetzliche Krankenversicherung nach dem SGB V 412
3.5.3.1.2.1.1. Versicherungspflicht 412
3.5.3.1.2.1.2. Überblick über die Leistungen 415
3.5.3.1.2.1.3. Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall 416
3.5.3.1.2.2. Soziale Pflegeversicherung nach dem SGB XI 417
3.5.3.1.2.2.1. Versicherungspflicht 417
3.5.3.1.2.2.2. Überblick über die Leistungen 418
3.5.3.1.2.3. Gesetzliche Rentenversicherung nach dem SGB VI 420
3.5.3.1.2.3.1. Versicherungspflicht 421
3.5.3.1.2.3.2. Überblick über die Leistungen 421
3.5.3.1.2.4. Gesetzliche Unfallversicherung nach dem SGB VII 426
3.5.3.1.2.4.1. Versicherungspflicht 426
3.5.3.1.2.4.2. Überblick über die Leistungen 427
3.5.3.1.2.5. Arbeitslosenversicherung nach dem SGB III 429
3.5.3.1.2.5.1. Versicherungspflicht 429
3.5.3.1.2.5.2. Überblick über die Leistungen 430
3.5.3.1.3. Zwischenergebnis zum Einbezug in die Sozialversicherung 431
3.5.3.2. Weitere Systeme sozialer Sicherung 432
3.5.3.2.1. Absicherung bei Schwangerschaft und Mutterschaft 432
3.5.3.2.1.1. Zugang für Flüchtlinge 433
3.5.3.2.1.2. Vorgesehene Leistungen 434
3.5.3.2.2. Arbeits- und Ausbildungsförderung nach dem SGB III 435
3.5.3.2.2.1. Zugang für Flüchtlinge 436
3.5.3.2.2.2. Vorgesehene Leistungen 440
3.5.3.2.3. Familienleistungen 440
3.5.3.2.3.1. Kindergeld 442
3.5.3.2.3.2. Weitere Leistungen nach dem BKGG 444
3.5.3.2.3.3. Elterngeld 445

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

3.5.3.2.4. Weitere Regelungen im Bereich der sozialen Förderung 447
3.5.3.2.4.1. Ausbildungsförderung nach dem BAföG 448
3.5.3.2.4.2. Wohngeld nach dem WoGG 451
3.5.3.2.4.3. Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII 453
3.5.3.2.4.4. Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen nach Teil 1 sowie Schwerbehindertenrecht nach Teil 3 des SGB IX 456
3.5.3.2.5. Soziale Entschädigung nach dem SGB XIV 460
3.5.3.2.6. Zwischenergebnis zum Einbezug in die weiteren Systeme der sozialen Sicherung 462
3.5.4. Zusammenfassung und Bewertung 464

4. Anwendung der Erkenntnisse auf die Wohnsitzregelung für anerkannte Flüchtlinge nach § 12a AufenthG 466

4.1. Wohnsitzregelung nach § 12a AufenthG 467

4.2. Sozialrechtliche Flankierung der Wohnsitzregelung 471

4.3. Rechtsprechung zu Wohnsitzauflagen und zur Wohnsitzregelung 473
4.3.1. BVerwG zu Wohnsitzauflagen gegenüber Flüchtlingen 474
4.3.2. EuGH, Rs. "Alo und Osso" 475
4.3.3. Ausgewählte weitere Rechtsprechung mit Bezug zur Wohnsitzregelung 479

4.4. Zur Vereinbarkeit mit der GFK 483
4.4.1. Begründung mittels integrationsfördernder Wirkung? 483
4.4.2. Vereinbarkeit der sozialrechtlichen Flankierung mit Art. 23 GFK 489
4.4.3. Zusammenfassendes Ergebnis 497

4.5. Ausblick: Wohnsitzauflagen nach dem Entwurf für eine Anerkennungs-Verordnung 499

5. Fazit 501

5.1. Ergebnisse zur Vereinbarkeit des deutschen Rechts mit Kapitel IV der GFK 501

5.2. Schlussbetrachtung 507

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

Literaturverzeichnis 511
Allgemeine Literatur 511
Internetquellen / Materialien / Studien 539

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

Abkürzungsverzeichnis

ABl.	Amtsblatt
ABl. EU	Amtsblatt der Europäischen Union
AEMR	Allgemeine Erklärung der Menschenrechte v. 10. Dezember 1948, New York
AEUV	Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union
AFP	Agence France-Presse
Amtsbl.	Amtsblatt
AnerkennungsVO-E	Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über Normen für die Anerkennung von Drittstaatsangehörigen oder Staatenlosen als Personen mit Anspruch auf internationalen Schutz, für einen einheitlichen Status für Flüchtlinge oder für Personen mit Anspruch auf subsidiären Schutz und für den Inhalt des zu gewährenden Schutzes sowie zur Änderung der Richtlinie 2003/109/EG des Rates v. 25. November 2003 betreffend die Rechtsstellung der langfristig aufenthaltsberechtigten Drittstaatsangehörigen
AO	Abgabenordnung
ASIL Proceedings	Proceedings of the Annual Meeting (American Society of International Law)
AsylG	Asylgesetz
AV	Arbeitslosenversicherung
AVwV	Allgemeine Verwaltungsvorschrift
AWR-Bulletin	Vierteljahresschrift für Flüchtlingsfragen der Association for the Study of the World Refugee Problem
BBK	Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe
BBSR	Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)
BeckOK AuslR	Beck'scher Online-Kommentar Ausländerrecht

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

BeckOK GG	Beck'scher Online-Kommentar Grundgesetz
BeckOK MietR	Beck'scher Online-Kommentar Mietrecht
BeckOK MigR	Beck'scher Online-Kommentar Migrations- und Integrationsrecht
BeckOK SozR	Beck'scher Online-Kommentar Sozialrecht
BeckRS	Beck-Online Rechtsprechung
BEEG	Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz
Begr.	Begründer
BR-Drs.	Bundesrats-Drucksache
Brem.GBl.	Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen
bspw.	beispielsweise
BT-Drs.	Bundestags-Drucksache
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
ca.	circa
CoronaImpfV	Coronavirus-Impfverordnung
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern
d.	der/des
Ders.	derselbe
d.h.	das heißt
Dies.	dieselbe/dieselben
Doc.	Document
dpa	Deutsche Presse-Agentur
Drs.	Drucksache
EFA	Europäisches Fürsorgeabkommen v. 11. Dezember 1953
EFZG	Entgeltfortzahlungsgesetz
EGMR	Europäischer Gerichtshof für Menschenrechte
Einf.	Einführung
EinglHV	Eingliederungshilfe-Verordnung
EinglSchuruV	Eingliederungs- und Schulpflichtruhensverordnung (Brandenburg)
einschl.	einschließlich
EltLastV	Elektrizitätslastverteilungs-Verordnung
EnzEuR	Enzyklopädie Europarecht
Erw.	Erwägungsgrund
ESVG	Ernährungssicherstellungs- und -vorsorgegesetz
et al.	et alii/et aliae (und andere)
f./ff.	folgende
Fußn.	Fußnote

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

GA Res.	United Nations General Assembly Resolution
GBl.	Gesetzblatt Baden-Württemberg
GCR	Global Compact on Refugees
GEAS	Gemeinsames Europäisches Asylsystem
Geo. Immigr. L.J.	Georgetown Immigration Law Journal
GFK	Genfer Flüchtlingskonvention (Abkommen über die Rechtsstellung der Flüchtlinge v. 28. Juli 1951, Genf)
ggf.	gegebenenfalls
GK-SRB	Gesamtkommentar Sozialrechtsberatung
GRCh	Charta der Grundrechte der Europäischen Union
GUV	Gesetzliche Unfallversicherung
GVBl.	Gesetz- und Verordnungsblatt
Hb	Handbuch
Hb StaatsR	Handbuch des Staatsrechts der Bundesrepublik Deutschland
HessHG	Hessisches Hochschulgesetz
HHZG	Hessisches Hochschulzulassungsgesetz
HK	Handkommentar
HmbGVBl.	Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt
HRK	Hochschulrektorenkonferenz
Hs.	Halbsatz
HSRB	Handbuch Sozialrechtsberatung
HZB	Hochschulzugangsberechtigung
IAB	Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung
ICLQ	The International and Comparative Law Quarterly (Zeitschrift)
i.E.	im Ergebnis
IfSG	Infektionsschutzgesetz
IJHR	International Journal of Human Rights
IJRL	International Journal of Refugee Law
insb.	insbesondere
IntV	Integrationskursverordnung
IPbpR	Internationaler Pakt über bürgerliche und politische Rechte v. 19. Dezember 1966 (UN-Zivilpakt)
IPwskR	Internationaler Pakt über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Rechte v. 19. Dezember 1966 (UN-Sozialpakt)

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

ISCED	International standard classification of education (UNESCO), 2011
i.S.v.	im Sinne von
jurisPK-SGB I	Voelzke (Bandherausgeber), Schlegel/Voelzke (Gesamtherausgeber), juris PraxisKommentar SGB I
jurisPK-SGB II	Bittner (Bandherausgeber), Schlegel/Voelzke (Gesamtherausgeber), juris PraxisKommentar SGB II
jurisPK-SGB III	Schubert (Bandherausgeber), Schlegel/Voelzke (Gesamtherausgeber), juris PraxisKommentar SGB III
jurisPK-SGB VII	Brandenburg (Bandherausgeber), Schlegel/Voelzke (Gesamtherausgeber), juris PraxisKommentar SGB VII
jurisPK-SGB VIII	Luthe/Nellissen (Bandherausgeber), Schlegel/Voelzke (Gesamtherausgeber), juris Praxis-Kommentar SGB VIII
jurisPK-SGB IX	Kreitner/Luthe (Bandherausgeber), Schlegel/Voelzke (Gesamtherausgeber), juris Praxis-Kommentar SGB IX
jurisPK-SGB XII	Coseriu/Siefert (Bandherausgeber), Schlegel/Voelzke (Gesamtherausgeber), juris Praxis-Kommentar SGB XII
jurisPK-SGB XIV	Schubert (Bandherausgeber), Schlegel/Voelzke (Gesamtherausgeber), juris PraxisKommentar SGB XIV
jurisPR-SozR	juris PraxisReport Sozialrecht (Zeitschrift)
KassKomm	Körner/Leitherer/Mutschler/Rolfs (Hrsg.), Kasseler Kommentar Sozialversicherungsrecht
KKW	Knickrehm/Kreikebohm/Waltermann (Hrsg.), Kommentar zum Sozialrecht
KMK	Kultusministerkonferenz
KRK	Übereinkommen über die Rechte des Kindes v. 20. November 1989 (Kinderrechtskonvention)
LPK	Lehr- und Praxiskommentar
l. Sp.	linke Spalte
MBlSchul	Mitteilungsblatt der Behörde für Schule und Berufsbildung (Hamburg)
MinÖlBewV	Mineralölbewirtschaftungs-Verordnung
Mio.	Millionen

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

Mittl.bl. BM M-V	Mitteilungsblatt des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur (Mecklenburg-Vorpommern)
MüKo BGB	Säcker/Rixecker/Oetker/Limperg (Hrsg.), Münchener Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch
Nds. GVBl.	Niedersächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt
No.	Numero
NPGWJ	Neumann/Pahlen/Greiner/Winkler/Jabben
NYP	New Yorker Protokoll (Protokoll über die Rechtsstellung der Flüchtlinge v. 31. Januar 1967, New York)
nzz	Neue Zürcher Zeitung
o.Ä.	oder Ähnlich(em/es)
OAU	Organisation of African Unity
o.g.	oben genannte(n)
PV	(Soziale) Pflegeversicherung
RBEG	Regelbedarfs-Ermittlungsgesetz
RBSFV	Regelbedarfsstufen-Fortschreibungsverordnung
RdErl. des MB	Runderlass des Ministeriums für Bildung (Sachsen-Anhalt)
RdErl. d. MK	Runderlass des Kultusministeriums (Niedersachsen)
RL 2003/9/EG	Richtlinie 2003/9/EG des Rates v. 27.1.2003 zur Festlegung von Mindestnormen für die Aufnahme von Asylbewerbern in den Mitgliedstaaten
RL 2003/86/EG	Richtlinie 2003/86/EG des Rates v. 22. September 2003 betreffend das Recht auf Familienzusammenführung
RL 2004/83/EG	Richtlinie 2004/83/EG des Rates v. 29. April 2004 über Mindestnormen für die Anerkennung und den Status von Drittstaatsangehörigen oder Staatenlosen als Flüchtlinge oder als Personen, die anderweitig internationalen Schutz benötigen, und über den Inhalt des zu gewährenden Schutzes
RL 2005/85/EG	Richtlinie 2005/85/EG des Rates v. 1. Dezember 2005 über Mindestnormen für Verfahren in den Mitgliedstaaten zur Zuerkennung und Aberkennung der Flüchtlingseigenschaft

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

RL 2011/95/EU	Richtlinie 2011/95/EU des Europäischen Parlaments und des Rates v. 13. Dezember 2011 über Normen für die Anerkennung von Drittstaatsangehörigen oder Staatenlosen als Personen mit Anspruch auf internationalen Schutz, für einen einheitlichen Status für Flüchtlinge oder für Personen mit Anrecht auf subsidiären Schutz und für den Inhalt des zu gewährenden Schutzes (Neufassung)
RL 2013/32/EU	Richtlinie 2013/32/EU des Europäischen Parlaments und des Rates v. 26. Juni 2013 zu gemeinsamen Verfahren für die Zuerkennung und Aberkennung des internationalen Schutzes (Neufassung)
RL 2013/33/EU	Richtlinie 2013/33/EU des Europäischen Parlaments und des Rates v. 26. Juni 2013 zur Festlegung von Normen für die Aufnahme von Personen, die internationalen Schutz beantragen (Neufassung)
RO-DT	Rahmenordnung über Deutsche Sprachprüfungen für das Studium an deutschen Hochschulen
Rs.	Rechtssache
r. Sp.	rechte Spalte
RSQ	Refugee Survey Quarterly (Zeitschrift)
SchulPflG SL	Schulpflichtgesetz (Saarland)
SDSRV	Schriftenreihe des Deutschen Sozialrechtsverbandes
SGB II	Sozialgesetzbuch Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitsuchende
SGB III	Sozialgesetzbuch Drittes Buch – Arbeitsförderung
SGB VII	Sozialgesetzbuch Siebtes Buch – Gesetzliche Unfallversicherung
SGB VIII	Sozialgesetzbuch Achtes Buch – Kinder- und Jugendhilfe
SGB IX	Sozialgesetzbuch Neuntes Buch – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen
SGB XI	Sozialgesetzbuch Elftes Buch – Soziale Pflegeversicherung
SGB XII	Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch – Sozialhilfe

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

SGB XIV	Sozialgesetzbuch Vierzehntes Buch – Soziale Entschädigung
s.o.	siehe oben
sog.	sogenannte(s/r)
SRa	SozialRecht aktuell (Zeitschrift)
SRH	Sozialrechtshandbuch
StlAbk	Staatenlosenabkommen (Abkommen über die Rechtsstellung der Staatenlosen v. 28. September 1954, New York)
StPlVgVO	Studienplatzvergabeverordnung
s.u.	siehe unten
SVBl.	Schulverwaltungsblatt
SVBl. LSA	Schulverwaltungsblatt für das Land Sachsen-Anhalt
SVR	Sachverständigenrat deutscher Stiftungen für Integration und Migration
Tex. Intl. L. J.	Texas International Law Journal
ThürSchulG	Thüringer Schulgesetz
u.	und
u.a.	unter anderem
ÜDU	Übereinkommen gegen Diskriminierung im Unterrichtswesen v. 15. Dezember 1960
UN-BRK	Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen v. 13. Dezember 2006 (Behindertenrechtskonvention)
UN Doc.	United Nations Document
UNRWA	United Nations Relief an Works Agency for Palestine Refugees in the Near East
v.	vom/von
VCLT	Vienna Convention on the Law of Treaties
Verf.	Verfasser(s)
VerfBlog	Verfassungsblog
VO (EG) 883/2004	Verordnung (EG) Nr. 883/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates v. 29. April 2004 zur Koordinierung der Systeme der sozialen Sicherheit

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.

https://www.nomos-shop.de/isbn/978-3-8487-8504-9

VO (EU) 604/2013	Verordnung (EU) 604/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates v. 26. Juni 2013 zur Festlegung der Kriterien und Verfahren zur Bestimmung des Mitgliedstaats, der für die Prüfung eines von einem Drittstaatsangehörigen oder Staatenlosen in einem Mitgliedstaat gestellten Antrags auf internationalen Schutz zuständig ist (Neufassung) – Dublin-III-VO
VO (EWG) 1408/71	Verordnung (EWG) Nr. 1408/71 des Rates v. 14. Juni 1971 zur Anwendung der Systeme der sozialen Sicherheit auf Arbeitnehmer und Selbständige sowie deren Familienangehörige, die innerhalb der Gemeinschaft zu- und abwandern
VOGSV	Verordnung zur Gestaltung des Schulverhältnisses (Hessen)
Vol.	Volume (Band)
Vorb.	Vorbemerkung(en)
WiSG	Wirtschaftssicherstellungsgesetz
WoZuG	Wohnortzuweisungsgesetz
WSI Mitteilungen	Zeitschrift des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts der Hans-Böckler-Stiftung
WVK	Wiener Übereinkommen über das Recht der Verträge v. 23. Mai 1969
ZAB	Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen
zfmr	Zeitschrift für Menschenrechte
Ziff.	Ziffer
zit.	zitiert als
ZÖR	Zeitschrift für öffentliches Recht
ZP EFA	Zusatzprotokoll zu dem Europäischen Fürsorgeabkommen v. 11. Dezember 1953
ZP EMRK	Zusatzprotokoll zur Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten v. 20. März 1952

Für alle weiteren Abkürzungen wird auf *Kirchner*, Abkürzungsverzeichnis der Rechtssprache, 10. Aufl. 2021, verwiesen.

© NOMOS Verlagsgesellschaft. Alle Rechte vorbehalten.